

Leichteres Schwergewicht

Von Helmut Newtons Fotobuch-Klassiker erscheint demnächst eine Volksversion

Von Julia Emmrich

Berlin. „Sumo“ passt nicht ins Billy-Regal, ist schwerer als ein durchschnittliches Grundschulkind und teurer als ein Mittelklassewagen – doch jetzt gibt es eine Leicht-Version von Helmut Newtons berühmtem Fotobuch. Zehn Jahre nach-

dem die limitierte Auflage des Schwergewichts erschien, bringt der Kölner Taschen-Verlag eine Volksversion auf den Markt: Mit 100 Euro kostet das Buch immer noch viel – die limitierte und längst vergriffene Erstauflage von „Sumo“ wird allerdings mittlerweile für einige Zehntausend Euro pro

Exemplar gehandelt. „Sumo“ – in der Ursprungsversion 50 mal 70 Zentimeter groß und über 30 Kilo schwer – versammelt die fotografische Essenz des 2004 verstorbenen Künstlers.

Seit Mittwoch zeigt die Helmut Newton Stiftung sämtliche 394 Bilder aus dem Buch

im Berliner Museum für Fotografie. Darunter auch ein deutsches Panoptikum: Die 22-Jährige Claudia Schiffer im Push-Up-Dirndl, rechts daneben ein Porträt von Leni Riefenstahl, links Helmut Kohl vor dem Stamm einer Eiche.

Helmut Newton: Sumo. Bis 31. Januar. Museum für Fotografie, Berlin